

Engelsgleiche Stimmen für eine Zukunft in Afrika

Benefizkonzert Zuhörer spendeten mehr als 850 Euro für Kinder aus Tansania

Von unserer Mitarbeiterin
Sina Bär

■ **Nievern.** Unter dem Motto „Hand in Hand – für eine Welt“ fand in der katholischen Kirche Nievern zugunsten der Ausbildungsfinanzierung von Schülern und Studenten in Tansania ein stimmungsvolles Benefizkonzert statt. Organisiert wurde dies von dem Verein Metadidonai, der unter der Leitung von Pfarrer Rolf Rudolf Stahl agiert.

Der 2004 gegründete und heute 70 Mitglieder starke Verein sammelt Gelder, um bedürftigen Kindern und Jugendlichen aus dem Distrikt Mabira im Nordwesten von Tansania eine Schul- und Ausbildung zu ermöglichen. Die Grundschule in Afrika ist zwar schulgeldfrei, jedoch je nach weiterführender Schule, Ausbildungsstätte oder Universität muss eine Familie ein jährliches Schulgeld von 150 bis 1500 Euro tragen können. Diese Finanzierung ist bei der großen Anzahl an Kindern in afrikanischen Familien und den sehr geringen Arbeitslöhnen fast unmög-



Der Kinderchor der Emser Lerchen stimmte das Publikum mit einem afrikanischen Lied sein. Foto: Sina Bär

lich. Aus diesem Grund versuchen Vereine wie Metadidonai, möglichst viel Geld zu sammeln, um einer großen Anzahl an Kindern und Jugendlichen eine gute Zukunft zu sichern.

Den Anfang dieses abwechslungsreichen Konzerts machte der Kinderchor der Bad Emser Lerchen. Die jungen Sänger begrüßten das Publikum mit dem afrikanischen Lied „Hambani Kahle“. Mit Klavier, Gitarre, Bass und Schlagzeug wurden sie von der Projektband Ton-Gestalten begleitet, die ebenfalls mit Liedern für diesen guten Zweck

auftrat. Ton-Gestalten machte vor allem neues, geistliches Liedgut aus den verschiedensten Bistümern und Dekanaten zu einem Hörgenuss.

Munter, heiter, aber auch besinnlich waren die Stücke, die der Frauenkammerchor Cosima mit nach Nievern brachte, um für die jungen Menschen in Tansania zu singen. Die Freude über die Musik war den Zuhörern in der katholischen Pfarrkirche anzusehen. Frenetischer Applaus und begeisterte Kommentare begleiteten den eindrucksvollen Abend. „Es ist toll, auf solch einem Weg Menschen helfen zu können, und ich lausche diesem großartigen Gesang der Chöre und der Band wirklich sehr gerne“, sagte Annerose Schneider aus Weitefeld. Dieser Meinung waren viele Besucher, und sie zückten reichlich die Brieftasche. Moderatorin Margot Gasteier verkündete den stolzen Spendenbetrag von 852,60 Euro.

 Spenden: Metadidonai e. V.,
Konto 400 50 82 bei der
Evangelischen Kreditgenossenschaft
Kassel, BLZ 520 604 10